



Im oberen Bereich des CAD-Ausschnitts ist die Zusammenstellung der Züge dargestellt. Im unteren sind die Abwicklungen der einzelnen Teile ersichtlich.



Die Prototypmodelle des Modells stelle ich aus Halbkarton her. Mit diesen soll die gesamte Konstruktion geprüft werden. Auch die Stimmigkeit der Abwicklungen kann damit beurteilt werden.

Modelle der TPF-Version mit abgerundeten Fronten und Übergangstüren zu konstruieren. Die beim Bau erkannten Fehler konnte ich dann in die Konstruktion der BLS-Variante einfließen lassen. Das Modell der TPF-Version ist für mich ebenso interessant, da es sich um relativ exotische Fahrzeuge handelt, die im weitesten Sinne auch in der Nähe von meiner Heimat verkehren und die nach meinem Wissen noch nie im Modell umgesetzt wurden. Zudem sind bei diesem Modell die wesentlichen Komponenten identisch mit jenen der BLS-Version; ich konnte also die meisten Detailkonstruktionen erproben und später auf den BLS-Zug übertragen.

Der Konstruktion des Zuges habe ich sehr viel Zeit gewidmet. Es lag mir viel daran, den Gesamteindruck bzw. die Proportionen des Vorbildes richtig zu treffen. Die mir vorliegenden Typenskizzen waren leider etwas ungenau. So habe ich immer wieder viele Fotos vom Vorbild erstellt. Damit habe ich dann versucht, die notwendigen Details in der Konstruktion umzusetzen. Immer mit dem Grundgedanken, die Proportionen zu treffen. Die erstellten Zeich-